

Düsseldorf, den 30. Mai 1888.

Referat

des Provinzial-Verwaltungsraths,

betreffend

den Vermögensstand des Rheinischen Provinzial-Verbandes.

Der Provinzial-Verwaltungsrath beehrt sich dem hohen Provinzial-Landtage die anliegende Zusammenstellung der Aktiva und Passiva des Provinzial-Verbandes der Rheinprovinz zur geneigten Kenntnißnahme ganz ergebenst vorzulegen.

Der Provinzial-Verwaltungsrath,

Wilhelm Fürst zu Wied,

Landtags-Marschall.

Zusammenstellung der am 1. April 1888 vorhandenen Aktiva

	Aktiva.						
	Werth der Gebäude.	Werth der Grund- stücke.	Werth des Inven- tars.	Kapitalvermögen.			
				lettres au porteur.	Sonstige Forderungen.		
1	2	3	4	5	6	7	
A. Centralfonds und Anstalten.							
1	—	—	—	—	—	2 000 000	—
2	1 425 000	—	264 950	—	—	—	—
3	—	—	—	—	—	55 150	—
4	—	—	—	—	—	727 950	—
5	770 000	400	147 000	—	—	29 934	83
6	1 127 000	72 854	287 000	—	—	—	—
7	—	—	—	—	—	6 000	—
8	279 000	423 900	64 511	—	—	—	—
9	—	—	—	—	—	12 918	—
10	Provincial-Taubstummenanstalt zu						
	Brühl	4 500	4 000	—	—	284 079	45
	Kempen	4 500	3 500	—	—		
	Neuwied	20 000	3 000	—	—		
	Trier	117 000	3 500	—	—		
	Elsersfeld	18 777	—	—	—	—	—
	Essen	—	3 000	—	—	—	—
11	Wilhelm-Augusta-Stiftung	—	—	—	—	2 556	55
12	Unterstützungsfonds für entlassene Taub- stumme	—	—	—	—	2 750	—
	Zu übertragen	3 824 900	661 931	780 461	—	3 121 338	83

und Passiva des Provinzial-Verbandes der Rheinprovinz.

Andere Ver- mögens- objekte.	Passiva.				Bemerkungen	
	Summe der Aktiva.	lettres au porteur.	Sonstige Schulden.	Summe der Passiva.		
						7
6	7	8	9	10	in Re- levanz	
—	2 000 000	—	—	—	5	Depositenheine der Landesbank der Rheinprovinz. Diese Summe wird der Landesbank in Gemäßheit des Statuts der Letzteren als Reservefonds überwiesen.
—	1 689 950	—	—	—	1	Ständehaus nach den Baukosten 1 300 000 M. Dienstwohnung des Landes-Direktors 125 000 M. Versicherungssumme.
—	55 150	—	—	—	3	Depositen.
—	727 950	—	143 47	143 47	5	702 000 M. Depositen und 25 350 M. Darlehen. Jahresrente zu Gunsten der Erben Jehner.
—	947 334	83	—	—	1-3	Nach Schätzung.
—	1 486 854	—	—	—	5	17 943 M. 83 Pf. Depositen und 12 000 M. Betriebsfonds.
—	—	—	—	—	1	Nach der Feuer-Versicherungssumme vom 20. Februar 1888 von 997 400 M. unter Einzurechnung des Werthes von 129 000 M. für Fundament und Kellermauerwerk.
—	—	—	—	—	2	Nach dem 25fachen Betrage des Katastral-Hein- ertrages berechnet.
—	—	—	—	—	3	Nach der Feuerversicherung vom 20. November 1889, Materialien und Sied mit eingerechnet.
—	6 000	—	—	—	5	Depositen.
—	767 411	—	—	—	1	Versicherungssumme.
—	—	—	—	—	2	Der Werth ist pro Quadratmetre zu 1000 M. an- genommen.
—	—	—	—	—	3	Nach der Feuerversicherung.
—	12 918	—	—	—	5	Depositen.
—	—	—	—	—	1	Versicherungssumme resp. nach Schätzung.
—	438 279	45	—	—	2u.3	Nach Schätzung.
—	—	—	—	—	5	Depositen incl. 13 689 M. 45 Pf. der von Tier- gard'schen Stiftung.
—	210 500	—	—	—	1	Summe der Baukosten.
—	—	—	—	—	2	Für 200 Quadratmetre à 450 M.
—	37 977	—	—	—	3	Nach Schätzung.
—	3 000	—	—	—	1u.2	Summe der Baukosten und der Grunderwerbs- kosten.
—	2 556	55	—	—	5	Depositen.
—	2 750	—	—	—	5	Depositen.
—	8 388 630	83	—	143 47	143 47	

	Aktiva.					
	Werth der Gebäude.	Werth der Grund- stücke.	Werth des Inven- tars.	Kapitalvermögen.		Sonstige Forderungen.
				lettres au porteur.		
#	#	#	#	⌘	#	⌘
1	2	3	4	5	6	7
	Uebertrag	3 824 900	661 931	780 461	—	3 121 338 83
13	Provincial-Blindenanstalt zu Düren . . .	360 000	16 950	98 800	—	96 154 07
14	Unterstützungsfonds für entlassene Blinde .	—	—	—	—	89 700 73
15	Provincial-Irrenanstalt zu					
	Andernach	1 842 400	99 584	182 600	—	—
	Bonn	2 500 000	214 000	287 000	—	—
	Düren	2 490 000	225 800	185 000	—	—
	Grafenberg	2 256 000	150 000	210 000	—	—
	Metzig	2 251 300	143 342	250 000	—	—
16	Weisweiler'scher Restkaufpreis	—	—	—	—	1 500 —
17	Allgemeiner Baufonds	—	—	—	—	165 000 —
18	Unterstützungsfonds für entlassene Irre .	—	—	—	5 000	13 357 50
19	Fonds für die monumentale Ausführung einer Figurengruppe vor dem Ständehause	—	—	—	—	40 000 —
20	Nittergut Desdorf	60 700	102 000	—	—	—
21	Museums-Baufonds	261 400	151 600	—	—	277 300 —
22	Ausscherhaus zu St. Barbara in Trier .	5 700	—	—	—	—
23	Viehentschädigungsfonds	—	—	—	—	549 600 —
	Zu übertragen	15 852 400	1 765 207	1 993 861	5 000	4 353 951 13

Andere Ver- mögens- objekte.	Passiva.				Bemerkungen	
	Summe der Aktiva.	lettres au porteur.	Sonstige Schulden.	Summe der Passiva.		zu Re- löse
#	#	#	#	#	#	
—	8 388 630 83	—	143 47	143 47		
—	571 904 07	—	—	—	1 Nach Schätzung.	
—	—	—	—	—	2 50facher Betrag des Katastral-Reinertrages.	
—	—	—	—	—	3 Nach Schätzung.	
—	—	—	—	—	5 84 154 M. 07 Pf. Depositen und 12 000 M. hypo- theken.	
—	89 700 73	—	4 200 —	4 200 —	5 Depositen.	
—	—	—	180 —	180 —	9 Legat und Jahresrente zu Lasten des Erben- wipflichen Vermächtnisses.	
—	2 124 584 —	—	—	—	1 Schätzungsmasse berechnet unter Berücksichtigung der Baukosten.	
—	3 001 000 —	—	—	—	2 Deagl. der Grunderwerbsteuern.	
—	2 900 800 —	—	1 461 —	1 461 —	3 Deagl. der Feuerversicherung.	
—	2 616 000 —	—	—	—	9 Nach nicht fälliger Kaufpreis. Der Betrag ist f. H. beim Irrenanstalts-Baufonds veranlagt und unter Zuschuß eines kleinen Betrages mit rund 1500 R. deponirt. Dieses Depositum ist sub pos. 16 aufgeführt.	
—	2 644 642 —	—	—	—		
—	1 500 —	—	—	—	5 Siehe Bemerkung zu pos. 15.	
—	165 000 —	—	—	—	5 Depositen.	
—	18 357 50 —	—	—	—	4 Schramm'sche Stiftung für Grafenberg.	
—	—	—	—	—	5 Depositen des Unterstützungsfonds incl. 1778 R. 40 Pf. der Richard-Stiftung.	
—	40 000 —	—	—	—	5 Depositen.	
—	162 700 —	—	—	—	1 Nach Schätzung unter Berücksichtigung der Feuer- versicherung.	
—	—	—	—	—	2 Zum 25fachen Betrage des Katastral-Reinertrages berechnet.	
—	690 300 —	—	—	—	1 Diese Summe setzt sich zusammen aus a. dem Werthe des Hauses Baum- schuler-Allee 34 in Bonn . . . 34 700 M. b. den auf den Bau des Museums zu Trier bereits aufgewendeten Baukosten 226 700 „ 261 400 M. 2 Werth des zur Erbauung eines Museums in Bonn angekauften Grundstücks . . . 81 200 M. Werth des Seitens der Stadt Trier zum Bau des Museums un- entgeltlich hergegebenen Bauplatzes 70 400 „ 151 600 M.	
—	5 700 —	—	—	—	5 Depositen des angesammelten Baufonds.	
—	549 600 —	—	—	—	1 Nach den Baukosten.	
—	—	—	—	—	5 Depositen.	
—	23 970 419 13	—	5 984 47	5 984 47		

	Aktiva.						
	Berth der Gebäude.	Berth der Grundstücke.	Berth des Inventars.	Kapitalvermögen.			
				lettres au porteur.		Sonstige Forderungen.	
#	#	#	#	#	#	#	#
Uebertrag	15 852 400	1 765 207	1 993 861	5 000	—	4 353 951	13
24 Provinzial-Straßenverwaltung	35 000	250 000	290 000	—	—	2 104 900	—
25 Nebenfonds der Provinzialstraßen-Verwaltung	—	—	—	—	—	193 000	—
Summe A. pos. 1—25	15 887 400	2 015 207	2 283 861	5 000	—	6 651 851	13
Abgesetzt die Pos. 3, 4, 7, 9, 12, 14, 18, 23 und 25, das sind Wittwen- und Waisenfonds, Staats-Nebenfonds, Sparfonds der Häuslinge in Braunweiler, Viehentschädigungsfonds und die verschiedenen Unterstützungsfonds — als Fonds, welche diesseits lediglich verwaltet werden	—	—	—	5 000	—	1 650 426	23
Reiben die Pos. 1, 2, 5, 6, 8, 10, 11, 13, 15, 16, 17, 19, 20, 21, 22, 24 für Provinzialfonds, Ständehaus, Dienstwohnung des Landes-Direktors, Landarmenhaus, Arbeitsanstalt, Hebammen-, Blinden-, Taubstummen- und Irrenanstalten, Wilhelm-Augusta-Stiftung, Desdorf, Fonds der Figurengruppe, Museums-Baufonds, Provinzial-Museen und Provinzialstraßen-Verwaltung	15 887 400	2 015 207	2 283 861	—	—	5 001 424	90

	Passiva.					Bemerkungen
	Andere Vermögensobjekte.	Summe der Aktiva.	lettres au porteur.	Sonstige Schulden.	Summe der Passiva.	
—	23 970 419	13	—	5 984 47	5 984 47	
100 000	2 779 900	—	—	57 500	57 500	1—3 Diese Angaben beruhen auf einer im Monat März 1888 vorgenommenen Ermittlung. Diese Summe setzt sich zusammen aus a. den Depositen des Fonds zu Provinzialstraßen-Neu- u. Umbauten und zu Chaussee-Neubau-Prämien für Kunststraßen 892 000 M. b. den Depositen des Fonds für Kreis- und Communal-Begeben-Unterstützungen 250 000 „ c. den Depositen des Sammelfonds 52 000 „ d. einer Hypothekarforderung des Sammelfonds 800 „ e. den Depositen des Referendatsfonds 910 000 „ Summe 2 104 900 M. Die Fonds sub a und b sind mit namhaften Bewilligungen belastet.
—	193 000	—	—	—	—	6 Peteröberger Basaltbruch incl. des Werths der Gebäude, der Bahnanlage und des Inventars.
100 000	26 943 319	13	—	63 161	63 161	9 30 000 M. Restkaufpreis für den Peteröberger Basaltbruch und 27 500 M. Kaufpreis für die von der Wittve Andrees in Zell erworbenen Grundstücke und Gebäude behufs Verlegung der Boppard-Zell'er Provinzialstraße.
—	—	—	—	und 323 47 Jahresrente.	323 47	5 Depositen. Nach Vergleichung der nebenstehenden Aktiva und Passiva ergibt sich ein Vermögensstand von rund 26 880 100 M.
—	1 655 426	23	—	4 200	4 200	Nach Vergleichung der nebenstehenden Aktiva und Passiva ergibt sich ein Vermögensstand von rund 1 646 200 M.
—	—	—	—	und 323 47 Jahresrente.	323 47	
100 000	25 287 892	90	—	58 961	58 961	Nach Vergleichung der nebenstehenden Aktiva und Passiva ergibt sich ein Vermögensstand von rund 25 228 900 M.

	Aktiva.					
	Werth der Gebäude.	Werth der Grund- stücke.	Werth des Inven- tars.	Kapitalvermögen.		
				lettres au porteur.		Sonstige Forderungen.
1	2	3	4	5	6	7
B. Landesbank der Rheinprovinz	—	—	—	—	—	—
C. Rheinischer Meliorationsfonds Der Bestand des Ständefonds von 134 515 Mark (incl. 14 000 Mark Darlehns- forderungen) bleibt hier außer Betracht, weil die auf dem Ständefonds ruhenden Bewilligungen diesen Betrag absorbiren.	—	—	—	—	—	—
D. Verzinsungs- und Amortisationsfonds der Irrenanstalts-Bauschuld	—	—	—	—	—	—
E. Provinzial-Feuer-Societät	285 000	—	15 000	3 930 160	30	602 331 18

Zusammenstellung.

Es beträgt das Vermögen	
A. der Centralfonds und Anstalten	26 880 100 M.
darunter die diesseits lediglich verwalteten Staats-Rebenfonds, Spar- und Unterstützungsfonds mit 1 646 200 Mark	
B. der Landesbank rund	3 950 000 „
C. des Meliorationsfonds	2 005 500 „
	zusammen
	32 835 600 M.
D. Nach Abzug der Irrenanstaltsbausschuld von	6 000 000 „
	bleiben
	26 835 600 M.
Mit Hinzurechnung des Vermögens	
E. der Provinzial-Feuer-Societät mit rund	4 344 000 „
ergiebt sich eine Gesamtsomme von	31 179 600 M.

Andere Ver- mögens- objekte.	Passiva.					Bemerkungen
	Summe der Aktiva.	lettres au porteur.	Sonstige Schulden.	Summe der Passiva.	zu Ko- lonne	
—	—	—	—	—	—	Das Vermögen der Landesbank besteht gegen- wärtig in dem Stamm- fonds von 3 000 000 M. — Pf. und dem Referendfonds von 949 919 „ 79 „ Zusammen 3 949 919 M. 79 Pf.
—	—	—	—	—	—	Das Vermögen des Meliorationsfonds besteht zur Zeit in dem Stammfonds von 2 000 000 M. und 5500 M.
—	—	—	6 000 000	6 000 000	9	Anleihe bei der Landesbank der Rheinprovinz.
—	4 832 491 48	—	488 460 46	488 460 46	5	Hierunter 588 115 M. 38 Pf. hypothekarisch siche- gestellte Darlehen und 14 215 M. 80 Pf. ruf- ständige Einnahmen.
—	—	—	—	—	9	Hierunter 48 534 M. 64 Pf. vorausgezahlte Ver- sicherungs-Prämie und 179 978 M. 71 Pf. Rest- ausgaben und 250 947 M. 11 Pf. Rückstuf. Nach Vergleichung der Aktiva mit den Passiva er- giebt sich ein Vermögensstand von 4 344 031 M. 2 Pf.